



Pressemitteilung

Syna modernisiert Trafostationen in Bad Rappenau

Bad Rappenau, 23. Juni 2020: Für die zuverlässige Stromversorgung bilden Ortsnetzstationen einen wichtigen Knotenpunkt. Um den zukünftigen Anforderungen an das Bad Rappenauer Netz gerecht zu werden, errichtet die Süwag-Netztochter Syna GmbH neue Trafostationen und saniert eine bestehende Station in den Bad Rappenauer Stadtteilen Obergimpfern und Wollenberg. Mit der Maßnahme ebnet die Syna den Weg für die Stromnetze der Zukunft und investiert rund 570.000 Euro in das Bad Rappenauer Stromnetz.

Die Trafostationen „Am Kuhnberg“ in Obergimpfern und im Bereich „Hafnersäcker“ und „Zum Forst“ in Wollenberg werden im Zuge der Maßnahme demontiert und durch Kompaktstationen ersetzt, die unweit der aktuellen Standorte errichtet werden. An den neuen Standorten ist nun auch die Anfahrt mit einer mobilen Netzersatzanlage auf LKW-Basis ganzjährig gewährleistet. In Wollenberg werden in diesem Zusammenhang 465 Meter Mittelspannungskabel und 448 Meter Ortsnetz kabel verlegt.

Im Anschluss wird die 309 Meter lange Mittelspannungsfreileitung demontiert. Zur Einbindung werden in den betroffenen Gebieten kurzzeitige Stromabschaltungen notwendig sein. Die Anwohner werden rechtzeitig schriftlich informiert.

Eine weitere Maßnahme wird aktuell in Wollenberg im Bereich Neumühle durchgeführt. Hier wird die Außerbetriebnahme der bestehenden Trafostation im Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens zwischen Hüffenhardt und Wollenberg vorgenommen. Dessen Aufgaben übernimmt eine Trafostation, die im Rahmen der Netzentflechtung 2018 im Bereich Bauernwald errichtet wurde. Die Demontage der Station Neumühle erfolgt im Laufe dieses Jahres. Noch in der Planungsphase befindet sich die Erneuerung einer weiteren Trafostation in Wollenberg. Bei der vorhandenen Station im Weinberg sollen die inneren Komponenten, darunter Transformator, Schaltanlage, Niederspannungsverteilung und Kabel, getauscht werden. Das Stationsgebäude bleibt bestehen und wird saniert.

Meine Kraft vor Ort

„Mit den Baumaßnahmen steigert die Syna die Leistungsfähigkeit und Versorgungssicherheit des Stromnetzes“, erklärt Syna-Projektplaner Benjamin Gebhard. Die Syna bitte um Verständnis für mögliche Behinderungen durch die Bauarbeiten. Mit der Ausführung der Tiefbauarbeiten wurde die Firma Spie SAG GmbH aus Pleidelsheim beauftragt.

Weitere Pressethemen sowie Informationen zum Datenschutz für Medienvertreter finden Sie auf unserer [Website](#) unter „[Presse](#)“ und unter „[Datenschutz](#)“. Folgen Sie unserer Presseabteilung jetzt auf [Twitter](#).

Bildunterschrift: Die Turmstation „Wollenbachbrücke“ in Wollenberg und die dazugehörige Freileitung wird im Rahmen der Maßnahme demontiert.

Ansprechpartner für Journalisten:

Tanja Ackermann
Pressesprecherin
Telefon: 069 3107-2609
E-Mail: tanja.ackermann@suewag.de
www.syna.de



Marcus Heckler
Pressesprecher
Telefon: 069 3107-1287
E-Mail: marcus.heckler@suewag.de
www.syna.de



Die Netze sind der Dreh- und Angelpunkt der Energiewende. Sie sind die Voraussetzung für dezentrale, regionale Energieerzeugung – für unsere eigene wie die unserer kommunalen Partner. Ohne „grüne“ Netze gibt es keine „grüne“ Erzeugung und keine „grünen“ Produkte. Die Syna vernetzt und schafft so das „Internet der Energie“.

Die Syna GmbH ist zum 1. Januar 2012 aus dem Zusammenschluss von Süwag Netz GmbH und Süwag Netzservice GmbH hervorgegangen. Sie ist eine 100% Tochtergesellschaft der Süwag Energie AG und bündelt die gesamte Netzkompetenz. Die Syna ist multiregional aufgestellt und steht für Regionalität, Partnerschaftlichkeit und zuverlässige Energieversorgung.